

## Beim Klettern erleben Schüler Selbstvertrauen

Die neue Kletterwand in der Turnhalle wird von den Schülern fleißig genutzt. Das 5,60 Meter hohe Sportgerät hat drei verschiedene, farblich markierte Routen mit leichtem, mittlerem und anspruchsvollem Schwierigkeitsgrad. Beim Erklimmen der Wand werden die kletternden Schüler – maximal drei – von jeweils zwei weiteren gesichert. Sportlehrerin Bettina Lechner kann nun im Rahmen der Erlebnispädagogik Klettern als Trendsportart anbieten, was auch der Lehrplan vorsieht. Bei den Schülern werden vor allem Persönlichkeitsentwicklung, Körpergefühl sowie Vertrauen in eigene Stärken gefördert. Die 15 000 Euro teure Anlage finanzierten der Förderverein Schule-Wirtschaft sowie die Schule je zur Hälfte.



Neben den sichernden Schülern auf unserem Bild (v.l.): Sportlehrerin Bettina Lechner, Jochen Seipp, zweiter Vorsitzender des Fördervereins Schule-Wirtschaft, Schulleiter Karl-Heinz May, Isabell Schlipphack, Schriftführerin des Fördervereins, der stellvertretende Schulleiter und Beisitzer des Fördervereins, Rolf Eichhorn, sowie Heinrich Wöhrlin, Vorsitzender des Vereins.